



Naturnahe Bäche Klimaresilienz für Umwelt und Gesellschaft

Beratung von Gemeinden
zu ökologischen Maßnahmen
an Fließgewässern

AUF ZU
LEBENS
WERTEN
BÄCHEN



Naturnahe Bäche bedeuten

- Wasserrückhalt in der Landschaft
- Anpassung an Starkregen und Dürreperioden
- Vielfältige und widerstandsfähige Ökosysteme
- Kühlwirkung an Hitzetagen
- Naherholung

- **90% der Fließgewässer** in Unterfranken sind in der Verantwortung der **Gemeinden** (Gewässer 3. Ordnung).
- Bereits **kleine und preiswerte Maßnahmen** im Rahmen der **Gewässerunterhaltung** können Gewässer naturnäher und klimaresilienter gestalten.
- Solche Maßnahmen werden im Rahmen der **RZWas** (Richtlinien für Zuwendungen zu wasserwirtschaftlichen Vorhaben) mit bis zu **75% gefördert**.

Das Projekt „Auf zu lebenswerten Bächen“ berät und unterstützt Gemeinden in Zusammenarbeit mit den Wasserwirtschaftsämtern in Unterfranken, mehreren Landschaftspflegeverbänden und dem Naturpark Spessart.

Weitere Informationen und
Ansprechpartner:
www.lebensbaeche-unterfranken.de

